

Die Kulturminute - Kinowerbung für Kultur

Die Kulturminute ist eine neue Form der Kinowerbung für Kulturbetriebe. Mit ihr können Sie Ihre Veranstaltungen einfach und günstig auf die Kinoleinwand bringen. An jedem Tag und vor jedem Film.

Die Idee:

Kinowerbung ist mit Sicherheit die Werbeform, die beim Publikum am besten ankommt. Guter Sound, professionelle Bildqualität und die Größe der Leinwand machen das Vorprogramm im atmosphärischen Saal zum emotionalen und positiv besetzten Erlebnis: In der ruhigen Umgebung des abgedunkelten Kinosaals erreicht die Werbung ein aufmerksames Publikum in Freizeitalaune.

Aber für die meisten Kulturveranstalter sind Aufwand und Kosten für eigene Spots zu hoch, insbesondere wenn es um wechselnde Einzeltermine geht. Hier setzt die Kulturminute an: Die Veranstaltungsankündigungen mehrerer Kulturveranstalter werden zusammengefasst und in einem eigenen Kinospot gebündelt: Die Kulturminute. Dieser ist mit einem animiertem Intro versehen und mit Musik unterlegt, so dass er einen eleganten professionellen Eindruck hinterlässt.

Seit 2015 läuft die Kulturminute erfolgreich in Pforzheim, Mühlacker und im Nordschwarzwald. Seit 2018 gibt es die Kulturminute auch in Karlsruhe, Ettlingen und Landau. In allen Orten ist sie für die Kinoszuschauer ein fester Teil des Programms und wird als eine interessante Information aufmerksam zur Kenntnis genommen.

In Pforzheim hat das Kulturamt der Stadt Pforzheim zwei Programmplätze gebucht und verteilt diese an kleinere Akteure und Veranstalter einmaliger Events weiter. Interessenten wenden sich bitte an das Kulturamt der Stadt Pforzheim (kult@pforzheim.de)

So geht es:

Einmal im Monat melden mir die Kulturveranstalter zwei Veranstaltungen: Sie senden mir für jede anzukündigende Veranstaltung lediglich ein Foto, einen Veranstaltungstitel, einen beschreibenden Untertitel, das Datum der Veranstaltung und ihr Logo per Email. Ich mache daraus Ihre Veranstaltungsankündigung im Kinoformat, Eingangsanimation und Musik inklusive.

Für die Kulturveranstalter ist dies mit einem sehr geringen Aufwand verbunden und zugleich kostengünstig.

Zudem hat die Kulturminute gegenüber anderen Werbeformen verschiedene Vorteile:

- Kein Überblättern: Das Kinopublikum schaut ohne Ablenkung auf die Kinoleinwand und nimmt die Veranstaltungen so besser zur Kenntnis als in anderen Medien,
- Sie können über die Kinoleinwand auch Personengruppen ansprechen, die sie über Ihre bisherigen Kanäle nicht erreichen,
- die Auswahl der Kinos sorgt dafür, dass die Zuschauer kulturinteressiert sind und Teil Ihrer Zielgruppe sind und
- Das Publikum in den teilnehmenden Kinos kennt und schätzt die Kulturminute: Die Leute schauen aufmerksam hin.

Die Umsetzung:

In den gebuchten Kinos wird die Kulturminute JEDEN TAG vor JEDER VORSTELLUNG zu sehen sein. Davon

ausgenommen sind lediglich Sonderveranstaltungen und Kinderfilme. Jeden zweiten Donnerstag, also alle 14 Tage wechselt der Inhalt auf den Kinoleinwänden und eine neue Version der Kulturminute wird gezeigt. So bleiben auch regelmäßige Kinobesucher interessiert.

Um den Verwaltungsaufwand und damit auch den letztendlichen Preis so gering wie möglich zu halten, ist die Kulturminute als Jahresabonnement (13 Schaltungen) konzipiert. Es ist jedoch auch möglich die Kulturminute für ein halbes Jahr (6 Schaltungen à 4 Wochen) oder ein viertel Jahr (3 Schaltungen à 4 Wochen) zu buchen. Bitte beachten Sie bei Ihrer Planung, dass eine Filmwoche von Donnerstag bis Mittwoch geht und nicht mit einer Kalenderwoche übereinstimmt. Dadurch ergeben sich Unterschiede zwischen einem „Filmmonat“ und einem Kalendermonat. Die genauen Daten finden Sie unter Termine Kulturminute 2021 (Downloadlink) zum Download.

Die Kulturminute lässt sich modular buchen. Verpflichtend ist ein Sockelbetrag von 80,- € pro Schaltung (= 4 Wochen) für DCP-Erstellung, Verteilung, Buchung und Abrechnung. Werden nur 6 Schaltungen gebucht erhöht sich der Sockelbetrag auf 100,- € pro Schaltung und bei 3 Schaltungen auf 120,- €. Hinzu kommen die Kosten für die einzelnen, frei buchbaren Kinos. Diese orientieren sich an den Zuschauerzahlen und der Anzahl der Vorstellungen:

KiWi-Kino in Bad Wildbad:	25,- €
Kulisse Ettlingen (Kinosaal):	35,- €
Kommunales Kino Pforzheim:	35,- €
Kurtheater in Schömburg:	25,- €
Scala in Mühlacker (Saal 1- 3):	60,- €
Schauburg Karlsruhe (Saal 1- 3):	60,- €
Universum Kinocenter Landau (Saal 1 - 3):	40,- €

Es ist außerdem möglich halbe Schaltungen zu buchen (nicht für ein viertel Jahr). Bei einer halben Schaltung wird die Anzeige zwei Wochen gezeigt und zwei Wochen nicht. Dann halbiert sich die Gebühr für die gewählten Kinos, der Sockelbetrag liegt bei 100,- €. Alle genannten Preise sind Nettopreise.

Weitere Fragen?

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir und ich unterbreite Ihnen ein Angebot.

Sie erreichen mich unter: **Joachim Wossidlo**
tel.: 0173 / 540 70 59
info@kulturminute.de

Die Zahlen der teilnehmenden Kinos (Stand von 2019):

Die Schauburg in Karlsruhe hat 3 Säle mit 561 Plätzen (Cinerama: 350, Cinema: 150 und Bambi: 61) und ca. 230.000 Besuchern im Jahr. Die Scala Mühlacker hat zwei Säle mit 216 Sitzplätzen (Scala 1: 138 und Scala 2: 78) und rund 42 000 Besuchern im Jahr. Das Kommunale Kino in Pforzheim hat einen Saal mit 106 Plätzen und ca. 33.000 Besuchern. Das Universum Kinocenter Landau hat 3 Säle mit 959 Plätzen (Kino 1: 110, Kino 2: 280 und Kino 3: 569) und rund 30.000 Besuchern im Jahr. Die Kulisse Ettlingen hat 1 Saal mit 195 Plätzen und ca. 29.000 Besuchern. Das KiWi-Kino in Bad Wildbad hat einen Saal mit 68 Plätzen und ca. 6.000 Besucher im Jahr. Das Kurtheater Schömburg hat einen Saal mit 100 Plätzen und ca. 5500 Besucher im Jahr.

Bei einer Buchung aller Kinos für ein Jahr ergibt sich ein Tausenderkontaktpreis von 9,81 €!

(Für die Berechnung des Tausenderkontaktpreises wurden die Zahlen um Kinderfilme und Sonderveranstaltungen (in denen die Kulturminute nicht gezeigt wird) bereinigt. Angegeben ist die Brutto-Reichweite).

KULTUR
MINUTEN